

### Jeden Montag heißt es „Mal Glück im Marienviertel“

Ab 16 Uhr treffen sich Malerinnen und Maler, Anfängerinnen und Fortgeschrittene im FOKUS-Büro, Hauptstr. 81 und genießen die gemeinsame Zeit. Interessierte sind herzlich willkommen.

Wie jeden Monat ist auch die **Seniorenvertretung** Witten mit der Sprechstunde zu Gast und lädt am **Montag, 09.01. ab 10 Uhr** zum **Frühstück** ins Cafe Credo ein. Telefonische Anmeldung bis zum 05.01. unter 02302/878406 erbeten. Kommen kann jede/, die ein Thema ansprechen möchte.

Am **Dienstag, dem 10. 01.** trifft sich um **10:00 Uhr** die Gruppe der **Stadtteolforscherinnen** im Marienviertel: Themen sind Frauen und die Verbesserung der Informationen über die verschiedenen Angebote im Quartier.

Am **Mittwoch, dem 11. 01.** lädt Übungsleiterin Hannelore Kleine um **15:00 Uhr** ein zu „**Gedächtnistraining plus**“ ins Cafe Credo, Hauptstr. 81. Eine Anmeldung nicht erforderlich.

Zum 1. Mal im neuen Jahr wird am **Donnerstag, dem 12.01. von 11:30 bis 13:30 Uhr** im Cafe Credo gekocht. Der gemeinsame **Mittagstisch** bietet ein mediterranes Gericht mit Nachspeise. Die Köchinnen haben aber noch nicht verraten, was auf den Teller kommt. Klar ist aber: Das Essen ist kostenlos und über Spenden freuen sich Kinderschutzbund und Hospiz. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das **Cafe „Vergiss mein nicht“** lädt am **Donnerstag, 12.01. ab 15:00 Uhr** wieder ein zum **Treffen für Menschen mit und ohne Demenz**. Die Wohnungsgenossenschaft Witten - Mitte lädt zusammen mit dem Caritasverband Witten ins Cafe Credo ein.

Ab **13. 01.** heißt es wieder „**Witten zu Fuß erkunden**“ – jeden **Freitag, 14:00 Uhr** ab Cafe Credo, Hauptstr. 81. – die Spaziergangsgruppe geht gemeinsam und ...

... im gelassenen Tempo ca. eine Stunde spazieren. Des Öfteren gibt es auch interessante und überraschende Besuche.

**Freitags nachmittags** gibt es **ab 13:30 Uhr** ein **Bastelangebot für Kinder** im Cafe Credo, Hauptstr. 81 - auch hier ist keine Anmeldung, sondern nur Spaß und Kreativität erforderlich.

Und **jeden Freitag ab 15:00 Uhr** trifft sich im gleichen Raum das **"Internationale SprachCafe,."** Miteinander sprechen, sich verstehen und kennenlernen. Ohne Anmeldung.

Im neuen Jahr wird es auch regelmäßig ein neues Angebot, den „**Treff**“ geben. Neben spannenden aktuellen Themen werden auch Gesprächs - und Spieleangebote geboten. Gäste sind immer herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Am **Donnerstag, dem 19.01. um 14:00 Uhr** berichtet Ralph Klein im „**Treff**“ im Cafe Credo über das Leben und die Verfolgung der Sinti in Witten. Sein neues Buch heißt: „Von Witten nach Auschwitz“.

Am **26. Januar um 10:00 Uhr** können Frühaufsteher erfahren wie die „**Soforthilfe**“ des Marienhospitals funktioniert: Azerina Schulz und Claudia Rzycki stellen dieses Angebot „**Individuelle Hilfen in Lebenskrisen**“ vor. Dieses Mal sind wir zu Gast im Jugendraum der Kirchengemeinde St. Marien, direkt links neben der Kirche St. Marien.

Ebenfalls neu ab Januar ist jeden Monat das **Frauenfrühstück „Hallo Abba, hallo Schwester!“** zu dem Frauen aus dem Stadtteil herzlich willkommen sind. Es findet an **jedem 3. Dienstag im Monat von 09:30 Uhr** im Cafe Credo statt.

Zum Monatsende bietet der **Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt es besser“** für Freunde der Hausmannskost am **26. Januar von 11:30 bis 13:30 Uhr** ein herzhaftes Grünkohlgericht an.

## Kleine Geschichten aus dem Viertel:

### „Hier wird niemand weggeschickt“

Jürgen Golnik sagt diesen Satz nicht nur vor Weihnachten. Gemeinsam mit seinen Kolleginnen an der Herbeder Str. / Ecke Hans - Böckler - Str. sorgt er mit dem vielfältigen Angebot der Wittener Tafel dafür, dass Monat für Monat über 600 Familien mit Lebensmittel versorgt werden und hierdurch etwas von ihrem Geld übrigbleibt. Hinzu kommen die Gäste beim werktäglichen „Frühstück to go“ sowie noch einmal beim Mittagessen, „... bei dem es auch immer eine Wahlmöglichkeit gibt“, vermerkt Ulrich Wolf vom Vorstand der Tafel stolz auf die Leistung des 15 köpfigen Teams, zu dem sieben Angestellte auf Mindestlohnbasis und derzeit 8 Ehrenamtliche gehören.

Während der Corona - Zeit musste die Tafel zum ersten Mal in 26 Jahren zehn Tage schließen. Aber diese Krise scheint nun vorbei zu sein, während die Armutskrise in unserem Land nach wie vor andauert, ob die Unterversorgung nun Hartz IV oder Bürgergeld genannt wird. Als ich vor vier Jahren zum ersten Mal bei der Tafel war, zählte man noch ungefähr eintausend „Kunden“, inzwischen sind es fast 2.000 Menschen. Denn Ulrich Wolf weiß, dass hinter jeder Kundenkarte durchschnittlich eine Familie mit vier Personen steht.

Diese Menschen können sich auf die Solidarität der Tafel-Crew verlassen und auf die zwanzig Spenderbetriebe und auch Einzelpersonen, die für ein gutes Spendenaufkommen sorgen und auch die Weihnachtstüten für die Kinder nicht vergessen.

Das „Tafel-Lädchen“ ist so klein, dass nur wenige Menschen hinein passen – dafür finden sie hier Wertschätzung und Respekt, die das Team ihren Kunden und Gästen entgegenbringt. Und das ist schon mal eine ganze Menge.

*Rolf Kappel, Dezember 2022*

## Sozialberatung – unabhängig, kostenlos und vertraulich!

In diesen Zeiten ist eine **unabhängige und kostenlose Sozialberatung** noch wichtiger als zuvor. Sie ist ab dem 9.1. jede Woche von Montags bis Mittwochs von 9 bis 12 Uhr in der Hauptstr. 81 erreichbar. Eine telefonische Voranmeldung unter 02302/421131 ist hilfreich. Wir bieten in ruhiger und vertrauensvoller Atmosphäre eine kostenlose und qualifizierte Beratung zu folgenden Themen an:

- Alg II und Grundsicherung im Alter
- Hilfe zur Pflege und hauswirtschaftliche Verrichtungen
- Wohngeld
- Schwerbehindertenangelegenheiten
- und mehr ...

**Wollen Sie uns oder andere Wittener Organisationen ehrenamtlich unterstützen?**

**Hier im Viertel zum Beispiel den Kinderschutzbund oder das Projekt „lernen & lüften“, welches Grundschulkinder bei den ersten Schritten begleitet.**

**Melden Sie sich gern bei unserer FreiwilligenAgentur FOKUS**

**Frau Brommer und Frau Völpert**

**Tel.: 0 23 02 / 42 11 31**

**Die FreiwilligenAgentur FOKUS berät Sie gern rund um das Thema Ehrenamt.**

Sie können dieses Monatsprogramm per Post oder besser per E-Mail rechtzeitig erhalten: Bestellung unter **rolf-kappel@caritas-witten.de** oder

**Projekt „DasMachenWirGemeinsam“ der Caritas Witten e.V., Hauptstr. 81, 58452 Witten**

„Wahr ist, was uns verbindet!“  
Karl Jaspers

## Neuigkeiten aus dem Marienviertel

**Monatsprogramm Januar 2023**



**caritas**  
WITTEN